



Prof. Dr. Bernd Fabritius,  
Beauftragter der Bundesregierung  
für Aussiedlerfragen und nationalen Minderheiten  
Alt-Moabit 140

10557 Berlin

18.01.2019

**Ihr Schreiben vom 27.08.2018**

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Fabritius,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 27.08.2018, in dem Sie Ihre Bereitschaft für ein Treffen mit uns mitgeteilt haben.

Wir sehen uns als ein repräsentatives und beratendes Organ der Russlanddeutschen in Deutschland. Die wichtigsten Ziele und Aufgaben des Volksrates sind: kulturelle, soziale, wirtschaftliche und politische Interessenvertretung der Russlanddeutschen in Deutschland und den Schutz ihrer Rechte. Darüber hinaus fördern wir die Rehabilitierung der Russlanddeutschen in Russland und koordinieren die gemeinsame Arbeit von repräsentativen, öffentlichen, kulturellen, gemeinnützigen, geschäftlichen und religiösen Organisationen der Russlanddeutschen.

Im Gegensatz zu anderen Interessenvertretungen der Deutschen aus Russland beschränken wir uns nicht nur auf die Integrations- und Kulturprobleme. Wir sprechen vor allem die grundlegenden sozialen, wirtschaftlichen und politischen Fragen an, darunter:

- die Beseitigung der Diskriminierung sämtlicher Kategorien von Russlanddeutschen aus den GUS-Ländern im Bereich der Rentenversorgung
- die Aufhebung der demütigenden Unterteilung der Russlanddeutschen in verschiedene Kategorien und Paragrafen, welche somit die rechtliche, wirtschaftliche und soziale Ungleichheit festlegen
- die Beseitigung aller künstlich geschaffenen Hindernisse für die Wiedervereinigung der Familien der Russlanddeutschen

Laut den Ergebnissen unserer repräsentativen Umfrage sind gerade die jahrelang ungelösten sozialen und wirtschaftlichen Probleme entscheidende Faktoren für die tiefe Enttäuschung über die Politik der Regierungsparteien. Wir vertreten vor allem die Interessen der Russlanddeutschen und wir sind offen für einen konstruktiven Dialog mit allen Interessierten, unabhängig von ihrer Parteizugehörigkeit.

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Fabritius, da Sie der Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen sind und sicherlich auch an der Lösung der hier skizzierten Probleme interessiert sind, möchten wir mit Ihnen besprechen, was wir gemeinsam tun können, um diese Problematik zu lösen.

Vor diesem Hintergrund würden wir gerne das erste Gespräch mit Ihnen vereinbaren und schlagen hierfür einen Termin im Zeitraum Februar-März 2019 vor.

Mit freundlichen Grüßen

Waldemar Herdt, MdB  
Vorsitzender